

Frau Bühse erläutert ihren Antrag und ändert ihn dahingehend, dass „*Einfamilienhäusern*“ im Antrag gestrichen wird, um durch „*privater Wohnnutzung*“ ersetzt zu werden.

Frau Dannheiser spricht sich gegen eine Zustimmung aus. Alles möge so bleiben wie es ist.

Herr Schnittker führt für die Verwaltung aus, dass das auf dem Gelände verbliebene Gebäude im April 2016 abgerissen werden wird. Das entsprechende Verfahren liefere bereits.

Herr Michaelis schlägt im Einvernehmen mit allen Ausschussmitgliedern folgenden Text vor:

„Die Verwaltung wird gebeten, für den Bereich Slevogtstraße 31 Flur 10 Flurstück 193 in Größe von 2.656 m² ein Nutzungskonzept vorzulegen.“

Nach ausführlicher Diskussion lässt Herr Westphal in folgender Reihenfolge über folgende Änderungsanträge abstimmen:

„... sowie den Abrissauftrag zu stornieren.“

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 4
Enthaltung: 1

„... und die im Moment bestehende Nutzung zu erhalten.“

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: 0

Sodann lässt Herr Westphal über den Antrag als Ganzes abstimmen:

„Die Verwaltung wird gebeten, für den Bereich Slevogtstraße 31 Flur 10 Flurstück 193 in Größe von 2.656 m² ein Nutzungskonzept vorzulegen und die im Moment bestehende Nutzung zu erhalten sowie den Abrissauftrag zu stornieren.“

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 3
Enthaltung: 0

Damit ist der Antrag in seiner geänderten Form angenommen.